

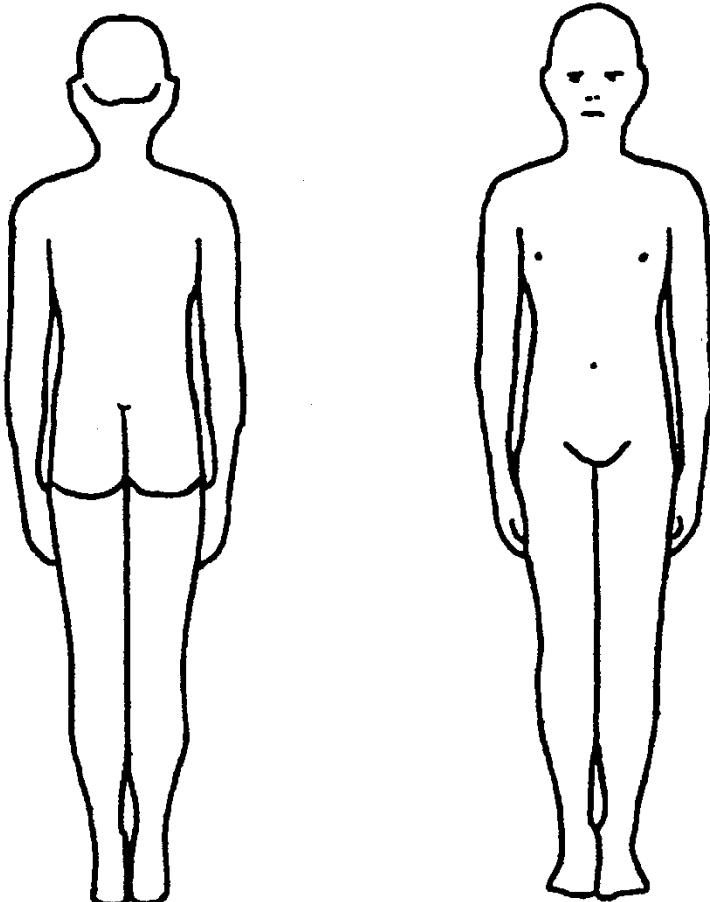
Dokumentationsbogen für den Gesundheitsbereich

Daten des betroffenen Kindes/Jugendlichen

Kind/Jugendlicher		Geburtsdatum	
Name des/der Personensorgeberechtigten			
Anschrift			
behandelnder Arzt/ Ärztin			

Befund: (markieren (Pfeil) u. benennen (Buchstabe) Sie alle Verletzungen. Bitte geben Sie auch ältere Verletzungen an und kennzeichnen diese mit * (evtl. Datum d. Entstehung).

Fotodokumentation machen!!



- | <u>Art</u> | <u>Anzahl</u> |
|--|--------------------------|
| (a) Hämatome (Maße)
(verschied. Alter? ungewöhnl. Lokalisat.?) | _____ |
| (b) Schwellung | _____ |
| c) Gelenkschwellung | _____ |
| (d) Zahnabdruck | _____ |
| (e) Hautrötung | _____ |
| (f) Abschürfung | _____ |
| (g) Kratzspuren | _____ |
| (h) Platzwunde | _____ |
| (i) Stichwunde | _____ |
| (j) Offene Bisswunde | _____ |
| (k) Schnitte | _____ |
| (l) Brandwunden
(fehlen Spritzer? Lokalis.? Zigarette? Muster?) | _____ |
| (m) Knochenbruch | _____ |
| (n) Gedeih- u. Entwicklungsstand
vernachlässigte Körperpflege | <input type="checkbox"/> |
| ungepflegte Kleidung | <input type="checkbox"/> |
| zurück in der Entwicklung | <input type="checkbox"/> |
| (o) Bewusstseinsstörung/Amnesie/Reflexe | <input type="checkbox"/> |



← Genital-/Analregion

Befund zur seelischen Verfassung

Das Kind/Der Jugendliche

- | | | | |
|--|---|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> ist ängstlich | <input type="checkbox"/> ist desorientiert | <input type="checkbox"/> ist distanzlos | <input type="checkbox"/> aggressiv |
| <input type="checkbox"/> ist schockiert | <input type="checkbox"/> ist alkoholisiert, | <input type="checkbox"/> ist schreckhaft | <input type="checkbox"/> apathisch |
| <input type="checkbox"/> spricht zusammenhanglos | | <input type="checkbox"/> weicht Fragen aus | |
| <input type="checkbox"/> nicht altersentsp. entwickelt | | <input type="checkbox"/> wirkt verzweifelt | |
| Bitte Beschreiben: | | | |

Angaben zum beobachteten Sachverhalt

Wie schildert die Begleitperson den Hergang oder vermeintlichen Unfall?

Was sagt das Kind/der Jugendliche? (Reihenfolge, genauer Wortlaut)

Was haben Sie darüber hinaus beobachtet? Wann wurde der Sachverhalt wahrgenommen?

Gab es in der Vergangenheit ähnliche Beobachtungen?

Das Kind oder der Jugendliche wurde verwiesen an: _____

Ergebnis weiteres Vorgehen (Mehrfachnennungen sind möglich)

- Kind/ Jugendlicher wurde wieder einbestellt am _____ . Der Sachverhalt ist weiterhin zu beobachten und zu dokumentieren.
- Die Personensorgeberechtigte/n ist/sind einzubeziehen. Ein Gespräch ist zu vereinbaren und findet am _____ statt. Zur Dokumentation nutzen Sie den Bogen „Gespräch zwischen Eltern und Praxis“ auf Seite 42.
- Es ist eine Gefährdungseinschätzung unter Hinzuziehung einer insoweit erfahrenen Fachkraft (InsoFa) vorzunehmen. Zugangswege zu einer InsoFa finden Sie untenstehend.
- Gefährdungseinschätzung/Austausch mit einer insoweit erfahrenen Fachkraft erfolgt am:
_____.
- Eine mögliche Kindeswohlgefährdung liegt vor. Es ist eine Meldung nach § 8a SGB VIII an das zuständige Jugendamt zu machen. Nutzen Sie den Meldebogen nach § 8a SGB VIII auf Seite 44.
- Die Meldung an das Jugendamt erfolgte am _____.
- Hinweis:** Beachten Sie bei der Meldung an das zuständige Jugendamt, dass die Personensorgeberechtigte/n im Vorfeld über die Meldung zu informieren sind, soweit der wirksame Schutz dieses Kindes oder dieses Jugendlichen nicht infrage gestellt wird.

Datum, Unterschrift

Zugangswege zu einer insoweit erfahrenen Fachkraft

Kreis Warendorf (Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte, Wadersloh, Warendorf)

Über das Servicetelefon 02581/535200 des Allgemeinen Sozialen Dienstes erhalten Sie Kontaktdaten einer insoweit erfahrenen Fachkraft. Sie fragen diese insoweit erfahrene Fachkraft selber an. Kann diese nicht Ihre Beratungsanfrage annehmen, nehmen Sie über das Servicetelefon erneut Kontakt zum Amt für Kinder, Jugendliche und Familien auf.

Stadt Ahlen Fachbereich Jugend, Soziales und Integration

Tel.: 02382/59244

Über den Innendienst erhalten Sie die Kontaktdaten einer insoweit erfahrenen Fachkraft.

Stadt Beckum

Fachdienst Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Nordwall 2, 59269 Beckum

Frau Maria Steinhoff

Tel.: 02521/29435

Fax: 02521/2955-435

E-Mail: steinhoff.m@beckum.de

Stadt Oelde

Kinderschutzbund Kreisverband Warendorf e.V.

Frau Sandra Flaute

Tel.: 02581/9275229

E-Mail: flaute@kinderschutzbund-warendorf.de